

Ergebnisprotokoll Sozialausschuss

09.12.2020, Nr. SOZ 2020/04

öffentlich

**1. Familientreff Momos Welt
- Jahreszuschuss an den Träger
Vorlage: 2020/331**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der neuen Konzeption für den Familientreff MOMOs WELT vom 07.10.2020 wird zugestimmt.
2. Die Katholische Gesamtkirchengemeinde erhält für den Betrieb des Familientreffs MOMOs WELT einen jährlichen Zuschuss. Der Zuschuss beträgt im Jahr 2021 ca. 54.000 €.
3. Der Zuschuss wird jährlich auf Grund des "Vertrag über den Betrieb des Familientreffs MOMOs WELT" entsprechend den tatsächlichen Kostensteigerungen bei den Personalkosten angepasst.
4. Der Zuschuss für das Jahr 2020 ergibt sich aus der noch vorzulegenden angepassten Abrechnung unter Berücksichtigung der zeitweilig nicht besetzten Leitungsstelle des Familientreffs. Die Verwaltung wird beauftragt die Abrechnung mit der katholischen Gesamtkirchengemeinde vorzunehmen. Der Zuschuss beträgt wie in den Vorjahren maximal 55.800 €.

**2. Neue onlinebasierte Anmelde- und Vergabesoftware "LITTLE BIRD" in den Kindertagesstätten ab Januar 2021
- mündlicher Bericht**

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht über das neue onlinebasierte Anmelde- und Vergabesoftware zur Kenntnis.

3. Elternbeiträge in den Kindertagesstätten
- Anpassung der Beiträge ab September 2021 (Kita-Jahr 2021/2022)
- Vorberatung
Vorlage: 2020/336

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 10 Nein 1 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Die jährliche Anpassung der Elternbeiträge in den Kindertagesstätten entsprechend der Landesempfehlung ab September 2021 (Kita-Jahr 2021/2022) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Darüber hinaus werden die Elternbeiträge für Kinder unter 3 Jahren (U3) in Ganztagsbetreuung (ab 7 Stunden am Tag) um 3,50 € pro "Wochenbetreuungstag" im Monat und somit bei einer Betreuung an 5 Wochentagen um 17,50 € je Monat ab September 2021 (Kita-Jahr 2021/2022) erhöht und die Elternbeiträge entsprechend der Anlage 1 beschlossen.

4. Bekenntnis der Stadt Ravensburg zum Mehrgenerationenhaus
- kommunale Kofinanzierungszusage Mehrgenerationenhaus Ravensburg
Vorlage: 2020/335

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Stadt Ravensburg bekennt sich zum Mehrgenerationenhaus Ravensburg und sichert zu, dass das Mehrgenerationenhaus Ravensburg

1. in die kommunalen Aktivitäten zur Schaffung guter Entwicklungschancen und fairer Teilhabemöglichkeiten für alle Bürgerinnen und Bürger eingebunden wird sowie

2. weiterhin in die kommunalen Planungen bzw. Aktivitäten zur Gestaltung des demografischen Wandels und zur Sozialraumentwicklung im Wirkungsgebiet des Mehrgenerationenhauses eingebunden wird.

Die Stadt Ravensburg gewährt der Liebenau Lebenswelt Alter gGmbH für das Mehrgenerationenhaus Ravensburg während der Förderperiode von 01.01.2021 bis 31.12.2028 im Bundesprogramm „Mehrgenerationenhaus. Miteinander – Füreinander“ eine jährliche Kofinanzierung in Höhe von 10.000 EUR in Form einer nicht rückzahlbaren Zuwendung als Festbetragsfinanzierung, vorbehaltlich der Zurverfügungstellung der Mittel im jeweiligen Haushaltsplan.

Die kommunale Kofinanzierung für das Mehrgenerationenhaus Ravensburg im Bundesprogramm „Mehrgenerationenhaus. Miteinander – Füreinander“ in Höhe von 10.000 EUR wird erstmals 2021 gewährt.

**5. Änderung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte
- Anpassung der Benutzungsgebühren für die Obdachlosenunterkunft
- Vorberatung
Vorlage: 2020/340**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Änderungssatzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte. Sie tritt zum 01.01.2021 in Kraft
2. Der Kalkulation der Gebühren für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte wird zugestimmt.

6. Bekanntgaben, Verschiedenes

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

s. Niederschrift

Geschäftsstelle Gemeinderat
09.12.2020

gez. Ulrike Engele
Schriftführung